



Eleonore Reuter (Hg.)

Frauen- und Männerstrategien

(FrauenBibelArbeit, 22)

Stuttgart: Verlag Katholisches Bibelwerk 2009. 88 S. €10,90
ISBN 978-3-460-25302-5

Agnethe Siquans (2011)

Dieser Band der FrauenBibelArbeit befasst sich mit Strategien, bezogen auf die Bibel und unter Berücksichtigung der Frage nach eventuellen Unterschieden zwischen Frauen und Männern in dieser Frage. So werden die Themen von Männern und Frauen aufbereitet, um beide Perspektiven einzubringen. Da der Begriff Strategie seinen Ursprung im Militärischen hat, wird er oft dem männlichen Bereich zugeordnet. Grundlegend bedeutet strategisches Handeln aber „das planvolle Vorgehen, die Berücksichtigung von Hindernissen, die langfristige Strukturierung des Weges zum Ziel“ (7). Nach prinzipiellen Überlegungen zum Genderaspekt von Strategien (gibt es typisch „männliche“ und typisch „weibliche“ Strategien?) von Regina Ammicht-Quinn werden schlaglichtartig die verschiedenen Ebenen beleuchtet, auf denen Strategien im Umgang mit der Bibel angewendet werden: die Ebenen der Abfassung und Komposition, die Ebene des Inhalts der Bibel, der handelnden Figuren, und die Ebene der Lesestrategien (Christian Schramm). Der Hauptteil des Buches beschäftigt sich fachlich fundiert mit Strategien in einzelnen biblischen Texten. So fragt Gabriele Theuer nach den Strategien der handelnden Personen in Gen 3, zwei Erzählungen über David werden behandelt (Klaus-Peter Adam, Ulrike Bail), für das Jonabuch werden zwei gegensätzliche Deutungen herausgearbeitet, die einerseits die Probleme des israelitischen Mannes Jona, andererseits die weibliche Seite Gottes herausarbeiten (Claudia und Simon Paganini). Aus dem Neuen Testament werden Fragen an die Parabel von den zehn Jungfrauen gestellt (Ingrid Penner) und das Gleichnis von den Talenten neu zu verstehen versucht (Franz Kogler). Jedem Kapitel folgt in bewährter Weise ein Vorschlag für eine Bibelarbeit zum jeweiligen Text. Die AutorInnen bieten leicht umsetzbare Entwürfe an, die eine Vielfalt von Elementen enthalten und zahlreiche Anregungen für die praktische Arbeit bieten. Ergänzt wird der Band durch einen Bericht über ein Frauenförderprogramm (Mentoring) von Katrin Brockmüller – eine erfolgreiche Strategie, Frauen in Beruf und Persönlichkeit zu unterstützen. Joachim Kügler stellt die Analyse von biblischen Erzähltexten mit besonderem Blick auf die Strategien der biblischen AutorInnen und die (Gegen)Strategien der LeserInnen vor.

Der Band beleuchtet das Thema Frauen- und Männerstrategien von verschiedensten Seiten und stellt vor allem die Frage, ob es das wirklich gibt: unterschiedliche Strategien von Männern und Frauen. Die Vorschläge zur Bibelarbeit auf dem soliden Fundament der vorhergehenden Textanalyse regen zur Umsetzung der dabei gewonnenen Erkenntnisse und zur persönlichen Auseinandersetzung mit den biblischen Persönlichkeiten und ihren Strategien an.

Stichwort: *Bibelarbeit, Frau*